

Reiterstatue des ganzen Alterthums, wiewohl gerade das Pferd nicht naturgemäss behandelt ist. Unsere Bronze ist ein Geschenk des Papstes Clemens XIII. Rezzonico; auf der Satteldecke des Pferdes steht das Monogramm des Bildgiessers: *Gia. Zof. F.* Am Kopfe des Pferdes zwischen den Ohren erscheint wie ein Haarbüschel eine kleine Eule, welche sich vermuthlich auf die Weisheit des Kaisers beziehen soll. (39 Ctm.)

Nr. 7. Griechisch-russisches Crucifix von Bronze mit Inschrift in sogenanntem Kirchenslavisch, etwas roh gearbeitet, a. d. J. 1721. (14 Ctm.)

Nr. 8. Die Muse Polyhymnia, wahrscheinlich nach einer in Tivoli gefundenen Statue. (33 Ctm.)¹⁾

Nr. 9. Eine Vestalin, angeblich Nachbildung einer Juno²⁾ oder einer römischen Kaiserin. (32 Ctm.)

Nr. 10. Eine Sibylle, oder wie andere wollen, Nemesis Angerona (wegen des Fingers an der Lippe), nach einer antiken Bronze.³⁾ (31 Ctm.)

Nr. 11. Ceres. (27 Ctm.)

Nr. 12. Der sogenannte Antinous, wohl nicht Apollo Pythius oder Apollo von Belvedere⁴⁾, wie man früher meinte. (34 Ctm.)

Nr. 17. Der sich kratzende Hund⁵⁾ von *Peter Vischer* (in Nürnberg † 1530), zweites Hauptstück der Bronzesammlung. Gestochen in: *Die Nürnberger Künstler, geschildert nach ihrem Leben und ihren Werken.* Nürnberg. 1831. H. IV. S. Fig. 1.) (6 Ctm.)

¹⁾ S. *Landon* T. I. p. 63. *Réveil* T. V. Nr. 330.

²⁾ S. *Montfaucon, Antiq. Expl.* T. 1. 5. p. 55. *Réveil* T. IX. Nr. 588.

³⁾ S. *Montfaucon* Nr. CCXII. *Coylus* T. IV. p. 72.

⁴⁾ Abgeb. b. *Réveil* T. I. Nr. 48, T. IX. Nr. 648, T. X. Nr. 660. S. *Levezow, Ueber d. Ant., dargest. in Kunstdenkm. d. Alterthums.* Berlin 1808.

⁵⁾ Es giebt mehrere gleichzeitige Copieen davon, oben auf der Console derselben Seite steht eine solche (Nr. 3). Ein 55 Ctm. hoher Hund desselben Vischer ist in Nürnberg (s. *German. Museum, Dürer-Ausstell.* 1871 S. 28).